

Detroit 2014: Infiniti bedient sich der Formel 1

Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel schon länger auf seinem Boliden das Logo von Infiniti über die Rennstrecken dieser Welt: Mit dem Q50 Eau Rouge zeigt Nissans Nobelmarke auf der Automesse in Detroit (- 26.1.2014) eine von der Königsklasse des Motorsports inspirierte Sportlimousine. „Sollte die Entscheidung fallen, eine limitierte Serie dieses Fahrzeugs zu bauen, würde die Leistung wahrscheinlich über 500 PS betragen“, sagt Infiniti-Präsident Johan de Nysschen.

Das seriennahe Konzeptfahrzeug besitzt exklusive Karosseriekomponenten aus Kohlefaser und von der Formel 1 abgeleitet Aerodynamikteile. Dazu zählen das tiefliegende Luftleitelement vorne, der Heckdiffusor und die Seitenschweller, die allesamt aus Karbon gefertigt wurden, sowie ein Carbondach und Carbon-Außenspiegelgehäuse. 21-Zoll-Aluminium-Schmiedefelgen und ein Doppelrohrsportauspuffsystem unter einem großen integrierten Heckspoiler gehören ebenfalls zu den Kennzeichen des Eau Rouge. Die Radhäuser des Q50 Eau Rouge sind 20 Millimeter breiter als bei der Standardversion. Eine einzigartige Kombination aus mehreren Farbschichten und einem getönten Klarlack, verleihen der roten Lackierung des Fahrzeugs Tiefe.

Der Innenraum des Konzeptfahrzeugs hat Tür- und Mittelkonsolpaneele aus Carbon sowie ein sehr griffiges Sportlenkrad und Schaltwippen im Formel-Eins-Stil. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.



Infiniti Q50 Eau Rouge.
